

Subvention Fasnachts-Comité

Das Geld für die Subventionsausschüttung stammt:

- aus dem Plakettenverkauf
- aus dem Verkauf des Rädäbäng und der Zeedel-Bündel

Der Nettoerlös aus diesen Einnahmen bildet den jährlich verfügbaren Subventionstopf, der vollumfänglich an die am Cortège teilnehmenden Aktiven ausgeschüttet wird.

Aufteilung der Subventionen

Der Subventionstopf wird auf die neun Kategorien (Stammvereine, Alte- und Junge Garden, Pfeifer- und Tambourengruppen, Guggemuusigen, Wagen, Chaisen, Fasnachtsgrüppi, Einzelmasken) aufgeteilt und nach folgendem Schlüssel aufgliedert:

75% als Pro Kopf-Anteile der Teilnehmenden der jeweiligen Kategorie
25% als Bewertungsanteil

Die Bewertung

Die abschliessende Bewertung erfolgt durch das gesamte Comité. Eine eingehende Vorbeurteilung obliegt den folgenden Sub-Kommissionen:

Stammvereine und Alte Garden Patrice Cron Daniel Hanimann Matthieu Meyer Robi Schärz	Junge Garden Kathrin von Bidder Spichy Susanne Andreetti	Guggemuusige/Chaisen Hans Flückiger Beat Läuchli
Wagen Mathias Brenneis Markus Lesmann Markus Vögli	Pfeifer- und Tambourengruppen Andreas Bertschmann Stefanie Gloor	Gruppen/Einzelmasken Roger Birrer

An den Fasnachts-Nachmittagen erfolgt eine erste Bewertung, sowie eine statistische Erfassung aller Aktiven. Danach werden diese Notizen und Daten anhand zahlreicher Fotos (einschliesslich einem Vergleich mit jenen des Vorjahres) sorgfältig besprochen und bewertet, und zwar nach folgenden Kriterien:

- Sujetwahl
- Sujetumsetzung (Originalität, Verständlichkeit, Aufwand, aber auch Qualität der einzelnen Komponenten wie Laterne, Requisit, Zeedel, Wagenaufbau etc.)
- Quervergleich zum Vorjahr (z.B. gleiche Kostüme? gleicher Wagen? gleicher Tambourmajor?)

In Einzelfällen, vor allem bei Verstössen gegen die Verkehrsordnung, können Abzüge erfolgen.

Dialog mit den Aktiven

Nach der Fasnacht werden in Zusammenarbeit zwischen Comité und der Verkehrskommission den Aktiven pro Kategorie Foto-Abende angeboten. Dies gibt die Gelegenheit, grundsätzlich über die Bewertungskriterien zu sprechen, aber sich auch gegenseitige Impulse und Ideen zu geben.